

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Lennestadt
 Straße Thomas-Morus-Platz 1
 PLZ, Ort 57368 Lennestadt
 Telefon 0 27 23/60 86 02 Fax _____
 E-Mail s.niklas@lennestadt.de Internet http://www.lennestadt.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2024-11-81.1.5

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Im Hölzchen , 57368 Lennestadt
Ortsteil Halberbracht

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erstellung eines Trennsystems
Entwässerungsarbeiten / Wasserleitungsanschlüsse

355 m Leitungsräben
135 m Regenwasserkanal DN250 PVCU
140 m Schmutzwasserkanal DN250PVCU
80 m Anschlussleitungen DN150 PVCU
11 St. Schachtbauwerke
250 m² Asphaltarbeiten
150 m² Pflasterarbeiten
75 m PEX Trinkwasserleitung DA32

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.11.2024
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E44823729>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 23.05.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 22.06.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E44823729>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 23.05.2024 um 10:00 Uhr

Ort

Rathaus der Stadt Lennestadt, 3. Stock, Raum 322 (Niklas)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei der elektronischen Angebotseinreichung ist die Anwesenheit der Bieter nicht vorgesehen (§ 14 VOB/A).

Das ungeprüfte Submissionsergebnis wird im Anschluss an die Angebotseröffnung über subreport an die teilnehmenden Bieter versandt.

t) geforderte Sicherheiten

5 % der Vertragssumme für Vertragserfüllung
3 % der Abrechnungssumme für Gewährleistung

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

DVGW-Bescheinigung für die Rohrverlegungsarbeiten Trinkwasser

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landrat des Kreises Olpe, Danziger Straße 2, 57462 Olpe